

Inhalt

Um qualitative elektronische Baugruppen fertigen, einkaufen oder vertreiben zu können, ist es wichtig, die Fertigungsqualität einheitlich und nach vergleichbaren Kriterien beurteilen zu können. Leider erlaubt der hohe Kostendruck nicht immer, die bestmögliche Qualität zu fertigen. Vielmehr muss man sich auf eine bezahlbare, gleichbleibende Fertigungsqualität verständigen. Doch wie ist das zu beurteilen?

Aufgrund eingeschränkter betrieblicher und nationaler Normungen wird die IPC-A-610 immer mehr zu einem sehr wichtigen Werkzeug, um bezahlbare, gleichbleibende und vor allem beurteilbare Qualitätsprodukte prozesssicher fertigen zu können. Das Hauptziel der **IPC-A-610** besteht darin, eine klare Sprache zwischen Hersteller und Kunde/Abnehmer zu definieren und schlussendlich als Nachschlagewerk für jede Elektronikfertigung zu dienen. Die **IPC-A-610** legt fest, welche Anforderungen eine Baugruppe erfüllen muss und macht somit das Beurteilen überhaupt möglich. Hierzu werden Baugruppen durch die **IPC-A-610** in Einsatzklassen 1 bis 3 eingeteilt und 4 folgenden Kategorien definiert:

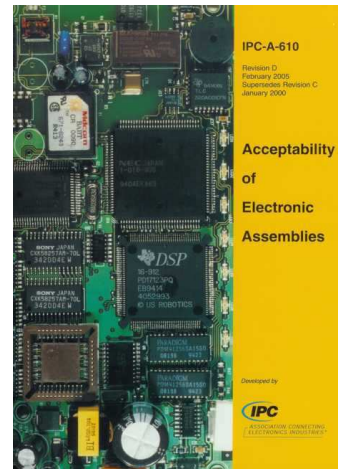
1. **Zielwert (Target Condition):**
Das stellt den Idealzustand dar.
2. **Abnahmezustand:**
Baugruppe ist nicht unbedingt perfekt, aber keine Einschränkung in Funktion und Zuverlässigkeit. Abweichungen sind kosmetisch, unkritisch und zulässig.
3. **Prozessindikator:**
Funktion der Baugruppe ist nicht beeinträchtigt. Reparatur ist nicht notwendig, der Prozesseingriff jedoch erforderlich.
4. **Fehlerzustand:**
Unzulässig; der Prozesseingriff ist erforderlich, da die Funktion nicht gegeben oder beeinträchtigt ist. Die Verwendung muss mit dem Kunden abgestimmt werden (Reparatur, Verwendung, Verschrottung).

Programm

Während des Seminars lernen die Teilnehmer den Umgang mit der **IPC-A-610** sowie Kriterien für die optische Inspektion elektronischer Baugruppen kennen. Darüber hinaus wird vermittelt, wie die Vorgaben der **IPC-A-610** in Fertigung, Qualitätsstellen, Wareneingang und allen angrenzenden Bereichen angewendet werden können. Das ist hilfreich um kosten- und zeitsparend arbeiten und Baugruppen beurteilen zu können.

Vermittelt werden unter anderem:

- Umgang mit **IPC-A-610**
- Handhabung elektronischer Baugruppen, ESD
- mechanische Montage und Befestigungsteile
- Lötstellen
- Anschlüsse, Lötstützpunkte, Spannungsentlastung
- Durchsteckmontage-Technologie
- Oberflächenmontierte Baugruppen
- Bauteilbeschädigungen
- Leiterplatten und Baugruppen
- Einzelverdrahtung



Referenten

Paolo Corviseri:
IPC-A-610 Certified Trainer

Technischer Außendienst bei Balver Zinn für den Bereich Verbindungstechnik mit Ausbildung zum Industriemechaniker, Maschinenbautechniker und REFA-Fachmann.

Verantwortlich für:

- Kundenbetreuung
- Kundenpflege
- Prozessoptimierung
- Kundenberatung
- Problemlösungen
- Technische Datenblätter
- Technische Dokumentation

BALVER ZINN[®]

COBAR[®]

Information

Gebühren: Mitglieder des FED: 780,00 €
Gebühren: 980,00 €

In den Gebühren sind enthalten:

Schulungsunterlagen, Seminarraum, Pausengetränke, Mittagessen, Abendessen und Zertifikat.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie einen Anfahrtsplan zum Seminarort und zum „Hotel Antonuishütte“ in Balve-Eisborn, wo wir bereits ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort: „Balver Zinn“ für Sie vorreserviert haben. Gern sind wir Ihnen bei der Hotelbuchung behilflich.

Organisation: Melanie Schulte
Tel.: 02375 / 915-182
Mobil: 0170 / 5658382
Melanie.Schulte@balverzinn.com

Seminarleitung: Paolo Corviseri
Tel.: 02375 / 915-150
Mobil: 0170 / 6379549
Paolo.Corviseri@balverzinn.com

Veranstaltungsort: Hotel Antonuishütte Balve
Eisborner Dorfstr. 8, 58802 Balve
oder ggf. bei Balver Zinn, Blintroper
Weg 11, 58802 Balve

Anmeldung gern per Fax unter: **02375 / 915-114**
oder per E-Mail an:

Melanie.Schulte@balverzinn.com

Paolo.Corviseri@balverzinn.com

Ab 5 Teilnehmer kommen wir gerne in Ihr Unternehmen. Sprechen Sie uns hierzu einfach an.

Anmeldung

Hiermit melden wir folgende Person/en verbindlich zur Veranstaltung im:

April Juni an:

Name	
Firma	
Abt.	
Straße	
PLZ/Ort	
Tel.	
Fax	
e-mail	

weitere Teilnehmer:

Name	
Tel.-Nr.	
e-mail	

Name	
Tel.-Nr.	
e-mail	

Mitglied im FED:

Ja Nein

Firmenstempel, Datum, rechtsverb. Unterschrift:

Zulassung zur Veranstaltung nur nach Eingang der Teilnahmegebühr. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Balver Zinn Josef Jost GmbH & Co. KG. Stornogebühren bis 2 Wochen vor der Veranstaltung 20%, danach 100% des Rechenbetrags; die Anmeldung kann jedoch auf Ersatzteilnehmer übertragen werden. Der Veranstalter behält sich kurzfristige Programmänderungen sowie Absage aus unvorhersehbaren Gründen vor.

Seminar

BALVER ZINN[®]

COBAR[®]

**Ausbildung zum
IPC-A-610 Certified Specialist (CIS)**

21.-23.04.2009
(Anmeldeschluss: 13.03.)

16.-18.06.2009
(Anmeldeschluss: 15.05.)



www.balverzinn.com